



Bodycams: Wichtige Aspekte für Kunden und Nutzer

In den letzten Jahren hat sich der Einsatz von Bodycams im öffentlichen und privaten Sektor in Deutschland immer mehr durchgesetzt. Eine wachsende Zahl von Polizeikräften und Unternehmen aus dem Einzelhandel, dem Gastgewerbe, dem öffentlichen Nahverkehr und der Sicherheitsbranche setzen die neuesten Bodycam-Lösungen von Motorola Solutions ein. In einigen Ländern und Branchen wird der Einsatz von Bodycams zunehmend vorgeschrieben.

Unsere Bodycams sind so konzipiert, dass sie Video- und Audioaufnahmen, soweit zulässig, aus erster Hand aufnehmen. Sie können in potenziell gefährlichen Situationen nützlich sein, indem sie dazu beitragen, Interaktionen und Vorfälle genau und umfassend zu dokumentieren, Beweise zu liefern und Fehlverhalten zu verhindern, wodurch Transparenz, Verantwortlichkeit und Sicherheit für alle Beteiligten gefördert werden. Leistungsstark, widerstandsfähig und robust, unsere Bodycams können Beweismaterial in hoher Qualität aufnehmen und lassen sich bei Bedarf nahtlos in unser umfassendes Technologie- und Sicherheitsökosystem integrieren.

Der Einsatz von Bodycams erfordert jedoch auch eine sorgfältige Beachtung wichtiger rechtlicher Aspekte. Organisationen und Unternehmen sind verpflichtet, die in ihrem Land geltenden Gesetze und Vorschriften einzuhalten, um die rechtliche Konformität der Nutzung von Bodycams zu gewährleisten. Zu den Rahmenbedingungen können Datenschutz, DSGVO und Gesetze in Bezug auf Persönlichkeitsrechte und den Schutz der Freiheit sowie nationale und lokale Verhaltensrichtlinien gehören.



Sicherstellung der Einhaltung von Vorschriften

Organisationen und Unternehmen müssen sich eigenverantwortlich an die geltenden Gesetze und Vorschriften halten, sowohl beim Kauf als auch bei der Verwendung von Bodycams.

Zu den möglichen Überlegungen, die Organisationen anstellen, gehören jedoch:

1. Richtlinien und Dokumentation

Unternehmen müssen klare Richtlinien für den Einsatz von Kameras und die Handhabung der Aufzeichnungen definieren. Diese Richtlinien und Verfahren sind regelmäßig zu überprüfen und bei Bedarf anzupassen, um die Einhaltung aktueller Gesetze und Vorschriften zu gewährleisten.

2. Schulung

Die Schulung der Benutzer in der verantwortungsvollen und richtlinienkonformen Bedienung der Bodycams ist ebenso wichtig wie deren Identifizierbarkeit durch entsprechende Kennzeichnungen oder Westen.

3. Transparenz, Bekanntmachung und Persönlichkeitsrechte

Unternehmen und Organisationen stellen sicher, dass Filmaufnahmen rechtmäßig erfolgen, indem sie sich kontinuierlich über aktuelle Anforderungen, Vorschriften und Änderungen bezüglich der Persönlichkeitsrechte der gefilmten Personen informieren. Dies beinhaltet oft:

- **Vorherige Information:** Personen vor der Aufnahme auf die Filmaufnahmen hinweisen.
- **Vermeidung von Umstehenden:** Versuchen, die Aufnahme unbeteiligter Passanten zu vermeiden.
- **Bereitstellung von Informationen:** Aushändigung von Merkblättern, die Auskunft über die Datenerhebung, -verarbeitung und -speicherung sowie Kontaktdaten für Rückfragen geben.

Die Persönlichkeitsrechte umfassen ebenso das gesprochene Wort. Die vorgeschriebene Risikoprüfung für Datenschutzverletzungen bei Audioaufnahmen liegt in der direkten Verantwortung der jeweiligen Unternehmen.

4. Rechtmäßiger Zweck und Verhältnismäßigkeit

Unternehmen machen sich mit den Gesetzen vertraut, nach denen Aufzeichnungen nur für rechtmäßige Zwecke, verhältnismäßig zur jeweiligen Situation und nur dort zulässig sind, wo eine Aufnahme ausdrücklich erlaubt ist.

5. Interessenabwägung

Unternehmen beurteilen die Eignung und Notwendigkeit von Bodycams für den vorgesehenen Einsatzzweck.

6. Daten:

a) Integrität

Unternehmen befolgen Richtlinien in Bezug auf Datenschutzbestimmungen wie die DSGVO. Die Vorschriften können vorsehen, dass die Verarbeitung von Bildmaterial ausschließlich aus berechtigten Interessen zulässig ist, beispielsweise zum Schutz ihrer Mitarbeiter, zur Abwehr von Gefahren für die staatliche und öffentliche Sicherheit oder im Zusammenhang mit Strafverfolgungsmaßnahmen.

b) Speicherung

Unternehmen speichern Aufzeichnungen nur dann, wenn diese einem vorab festgelegten Zweck dienen und die betroffenen Personen darüber informiert wurden. Zudem erfolgt die Aufbewahrung ausschließlich für den Zeitraum, der zur Erfüllung dieses beabsichtigten Zwecks erforderlich ist. Aufzeichnungen werden in der Regel auf sicheren lokalen Unternehmens-Servern oder in der Cloud gespeichert; eine Datenverarbeitungsvereinbarung (DPA) kann erforderlich sein.

c) Zugriff

Unternehmen stellen außerdem sicher, dass gespeichertes Bildmaterial geschützt ist und nur autorisiertes Personal Zugriff darauf hat, und zwar ausschließlich für den vorgesehenen Zweck.

** Diese Überlegungen sind nicht umfassend und können sich ändern. Es liegt in der Verantwortung der Betreiberorganisationen und Unternehmen, sich über ihre nationalen, regionalen und lokalen gesetzlichen Verpflichtungen zu informieren und sicherzustellen, dass der Kauf und die Verwendung von Bodycams diesen Vorschriften entsprechen. Betreiberorganisationen und Unternehmen werden aufgefordert, sich von ihrem Rechtsbeistand über die Praktiken ihrer Organisation beraten zu lassen oder wenn sie sich über gesetzliche Anforderungen oder Gesetzesänderungen unsicher sind. **



Wie können Motorola Solutions und unser Partnernetzwerk Ihnen helfen?

Unsere Teams und Partner können:

- Bei der Durchführung von Schulungen helfen und Schulungsmaterialien und Anleitungen bereitstellen.
- Eine lokale Vorführung oder einen Besuch in unserem Innovationszentrum in London organisieren, um zu zeigen, wie unsere Bodycams in Verbindung mit unserem umfassenden Technologie- und Sicherheitsökosystem eingesetzt werden können.
- Wertvolle Einblicke darüber geben, wie unsere Produkte und deren Funktionen angewendet werden können, um Benutzern dabei zu helfen, verschiedene Gesetze und Vorschriften einzuhalten.
- Mit Datenschutzbeauftragten zusammenarbeiten, um Fragen zur Sicherheit und Datenverarbeitung in unseren Bodycam Lösungen zu beantworten.

Wie kann unsere Technologie helfen?

Lösungen, die die Einhaltung von Vorschriften unterstützen:

Unsere Bodycams sind so konzipiert, dass sie den Benutzern helfen, die Gesetze und Vorschriften einzuhalten, die ihre Verwendung sowohl im öffentlichen als auch im privaten Bereich regeln. Zu den verfügbaren Funktionen gehören:

- ✓ **RFID Allocation** weist den Nutzern zu Beginn einer Schicht Kameras zu und stellt so sicher, dass alle aufgezeichneten Bilder dem jeweiligen Nutzer zugeordnet werden können, um die Nachverfolgbarkeit zu gewährleisten.
- ✓ Eine **sichtbare rote Leuchte** signalisiert, dass das Gerät **aktiv aufzeichnet**. Diese Standardfunktion gewährleistet Transparenz, indem sie sowohl die Öffentlichkeit als auch die Nutzer über den **Aufzeichnungsvorgang** informiert. Zusätzlich können die Kameras so eingestellt werden, dass sie in regelmäßigen Abständen akustische und/oder Vibrationshinweise zur aktiven Aufzeichnung geben. Die Audioaufnahmefunktion unserer Bodycams **kann bei Bedarf deaktiviert werden**, um Datenschutzbestimmungen oder spezifischen Betriebsanforderungen zu entsprechen.
- ✓ **Vor aufgezeichnetes Material** auf unseren Bodycams, das nicht zur aktiven Aufzeichnung genutzt wird, **löscht sich automatisch**. Bei Bedarf kann die Voraufzeichnung auch deaktiviert werden.
- ✓ Unsere Systeme verwenden die **AES-256-Verschlüsselung**. Die Bilder werden vom Moment der Aufnahme bis zur Speicherung durchgehend verschlüsselt.
- ✓ Nach Schichtende werden die Aufnahmen sicher an die **VideoManager-Software** übertragen und anschließend von der Kamera gelöscht. Dies verhindert einen unbefugten physischen Zugriff auf die Daten direkt auf dem Gerät. Die Speicherung der Daten ist sowohl lokal als auch in der Cloud möglich.
- ✓ Die Verwaltung des Bildmaterials erfolgt über festgelegte Benutzerrollen, wodurch es vor unberechtigtem Zugriff geschützt ist. Die Video Manager-Software erstellt **ein vollständiges und automatisches Prüfprotokoll**, das lückenlos dokumentiert, wer auf bestimmte Beweismittel zugegriffen, diese angesehen oder verwaltet hat.

Lösungen, die umfassende und zulässige Beweise erfassen:

Unsere Bodycam-Lösungen sind darauf ausgelegt, die Bereitstellung von aussagekräftigem Bildmaterial zu unterstützen, welches die Anforderungen an die Gerichtsverwertbarkeit erfüllen kann. Dies wird durch die bereits genannten Funktionen sowie die folgenden weiteren Merkmale gewährleistet:

- ✓ **Das Pre-Recording** erstellt eine fortlaufende Video- und Audioschleife (sofern zulässig, üblicherweise bis zu zwei Minuten), bevor die eigentliche Aufzeichnung beginnt. Diese Funktion ist von entscheidender Bedeutung, da Mitarbeiter in Stresssituationen die Aufnahmetaste möglicherweise nicht sofort betätigen. Das vorab aufgezeichnete Material kann wertvolle kontextbezogene Informationen über das Ereignis liefern, die in Gerichtsverfahren den ausschlaggebenden Unterschied zwischen einer Verurteilung und einem Freispruch bedeuten können.
- ✓ **Das Post-Recording** dokumentiert die Momente nach einem Ereignis und liefert ein vollständiges Bild des Vorfalls. Dieses Filmmaterial kann zur Überprüfung des Vorfalls und zur Erstellung solider Fallakten verwendet werden.
- ✓ **Die automatische GPS-Markierung** aller Aufnahmen gewährleistet eine unvoreingenommene, absolut genaue Aufzeichnung des Ortes und des Zeitpunkts, an dem sich Vorfälle ereignet haben.
- ✓ Unser System versieht Aufnahmen mit digitalen **Signaturen und Wasserzeichen**, um ihre Echtheit zu gewährleisten, sodass das Original-Video und der Original-Ton nach der Aufzeichnung nicht mehr verändert werden können. Dadurch sind die Beweise **fälschungssicher**.

Fokus auf Datensicherheit

a) Datenschutz

NIST Cybersecurity Framework

Unsere Bodycams wurden mit besonderem Augenmerk auf Cybersicherheit entwickelt. Wir orientieren uns am Cybersecurity Framework des National Institute of Standards and Technology (NIST), um Cyber-Risiken zu managen, Bedrohungen zu erkennen und darauf zu reagieren sowie den Datenschutz zu gewährleisten. Dieser risikobasierte Ansatz begleitet den gesamten Produktlebenszyklus: von der Entwicklung über die Implementierung bis zum operativen Support. Unser Fokus liegt dabei auf Risikominderungsoptionen, kontinuierlicher Überwachung, Diagnose und Behebung, um unsere Sicherheitskonzepte stetig weiterzuentwickeln.

b) Lieferkette

Die Herkunft der Halbleiter in Bodycams ist entscheidend für die Einhaltung rechtlicher, ethischer und sicherheitstechnischer Standards, um sensible Daten zu schützen und das Vertrauen der Öffentlichkeit zu erhalten. Wir befolgen strenge Sicherheitsprotokolle für die Lieferkette und stellen sicher, dass alle in unseren Produkten verwendeten Halbleiter aus vertrauenswürdigen Quellen stammen. Darüber hinaus richten sich unsere Fertigungsprozesse nach branchenweit anerkannten Sicherheitsstrukturen, und wir konzentrieren uns auf die kontinuierliche Weiterentwicklung unserer Firmware und Software nach NIST- und ISO-Standards sowie auf regelmäßige Sicherheitsaudits und Penetrationstests zum Schutz vor Schwachstellen.



Bodycam-Modelle von Motorola Solutions

Wir bieten verschiedene Bodycams und Zubehör an und empfehlen Ihnen, Ihre Anforderungen mit einem lokalen Motorola Solutions Vertriebspartner zu besprechen. Gern können Sie uns als Hersteller auch direkt kontaktieren, um einen passenden Kontakt in Ihrer Nähe zu finden. Zu den Modellen gehören:

V200	VB400	V500
		
Integrität bei jeder Entscheidung.	In jeder Situation die Kontrolle behalten.	Volle Konnektivität. Unanfechtbare Beweise.
Ideal für Teams mit Kundenkontakt	Ideal für Sicherheitsteams	Ideal für kritische Vorgänge

VideoManager

VideoManager ist unsere webbasierte Plattform zur Verwaltung von Bodycam-Aufzeichnungen. Sie übernimmt alle Aufgaben von der sicheren Erfassung und Kennzeichnung über die Bearbeitung und Kommentierung bis hin zur Speicherung und Weitergabe und bietet sichere Prüfpfade für rechtliche Verfahren. Organisationen und Unternehmen können je nach ihren betrieblichen Anforderungen zwischen einer lokalen oder einer Cloud- basierten Installation wählen. Der VideoManager lässt sich nahtlos in andere Systeme wie wie Einsatzleit- und Vorgangsbearbeitungssysteme (CAD und RMS) integrieren, um Rohmaterial in gerichtlich verwertbare Beweismittel umzuwandeln. Dadurch wird die lückenlose Beweiskette gewährleistet und die Arbeitsabläufe für Kunden im Bereich der öffentlichen Sicherheit sowie für Unternehmen optimiert. VideoManager hilft Unternehmen dabei, sensible Videodaten verantwortungsbewusst, transparent und in Übereinstimmung mit den gesetzlichen und behördlichen Anforderungen zu verwalten.

Zusammenfassung

Es ist entscheidend, die Anforderungen an Transparenz, Verantwortlichkeit und Sicherheit mit dem Schutz individueller Rechte und Freiheiten in Einklang zu bringen. Richtig eingesetzt, unterstützen unsere Bodycam-Lösungen Sie dabei, die Unversehrtheit von Beweismitteln, eine lückenlose Beweiskette sowie die Einhaltung von Vorschriften und Datenschutzbestimmungen sicherzustellen.

Haftungsausschluss: Die Informationen in diesem Dokument wurden sorgfältig geprüft und gelten zum Zeitpunkt der Veröffentlichung als zuverlässig. Motorola Solutions übernimmt jedoch keine Verantwortung für Ungenauigkeiten oder Haftungsansprüche, die sich aus der Verwendung der hier beschriebenen Produkte ergeben.

